

Bedroom

Einer der derzeit angesagtesten Clubs: Hier lümmelt man sich auf Betten und zu Elektro-Musik wird an Longdrinks genippt.

Rua de Norte 86, Tel. +351 213 955 820, sonntags und dienstags geschlossen.



DESIGN

Paris Sete

Von Achille Castiglioni bis Antonio Citterio, von Eames bis Philippe Starck: Dieser schicke Laden im Santos Design District verkauft alles, was das Designerherz begehrt.

Largo de Santos 14 D, Tel. +351 213 933 170, www.paris-sete.com

Fabrico Infinito

Der schöne Laden verkauft Designermöbel, aber auch Schmuck und Wohn-Accessoires. Er liegt etwas abseits, der Abstecher lohnt aber allein wegen des tollen angeschlossenen Cafés und der leckeren Kuchen.

Rua Dom Pedro V, 74, Tel. +351 21 246 7629, www.fabricoinfinito.com

Domo

Ebenfalls im Santos Design District befindet sich dieser trendige Möbelladen.

Largo de Santos 1-G, Tel. +351 21 395 5328, www.domo.pt

MODE

Pitanga

Manuela Marques und Bruno Gomes präsentieren diesen Sommer ihre lang erwartete erste Schuhkollektion, Pitanga verkauft auch Mode von Malene Birger und Patrizia Pepe.

Rua de Artilharia Um, 51, Tel. +351 213 833 142, www.pitanga.com.pt

Storytailors

Hier fühlen wir uns wie eine Prinzessin und Schneewittchen in einem: In ihrem Atelierladen verkaufen Luís Sanchez und João Branco Mode, die einfach märchenhaft ist.

Calçada do Ferragial 8, www.storytailors.pt

In Vitro Fashion

Toller Klamottenladen in einem Hinterhof im Design District. Verkauft werden dort Designerklamotten, Accessoires und Schuhe.

Largo Vitorino Damasio, 3C Pavilhao 13, Tel. +351 213 954 079

Ana Salazar

Die Designerin war eine der ersten, die sich in Portugal einen Namen gemacht hat.

Rua do Carmo, 87, Tel. 351 213 472 289, www.anasalazar.pt

SMOB Fashion Fair

Zweimal im Jahr findet die Fachmesse für die Modebranche statt. Gezeigt werden neue Kreationen sowie Accessoires und Schmuck.

www.smobmoda.com

KULTUR

Fábrica Braço de Prata

In der kürzlich renovierten Waffenfabrik finden Konzerte, Ausstellungen und Konferenzen statt. Zudem gibt es einen Buchladen, eine Bar und ein Restaurant. Hotspot für kulturelle Veranstaltungen.

Rua da Fábrica do Material de Guerra 1, www.bracodeprata.org

Museu do Oriente

Das Museum feiert gerade sein einjähriges Bestehen. Es dokumentiert die orientalische Kultur, die eine grosse Rolle in der Vergangenheit Lissabons gespielt hat. Zudem finden Konzerte und Filmabende statt.

Mi bis Mo 10 bis 20 bzw. 22 Uhr, www.museudooriente.pt



Museu do Fado

Die Räumlichkeiten wurden jüngst renoviert, das Programm erweitert. Interaktive Multimedia-Installationen dokumentieren die Geschichte von Portugals Liedgut.

Largo do Chafariz de Dentro, 1, Di bis So 10 bis 18 Uhr, www.museudofado.edeac.pt

Berardo Collection Museum

Das Weltklasse-Museum hat 2008 neben dem Hieronymus-Kloster eröffnet und stellt moderne Kunst aus, von Andy Warhol bis Andreas Gursky. Es befindet sich im Kulturzentrum Belém.

Praça do Império, www.museuberardo.com

MuDe

Ende 2010 öffnet das Museum für Mode und Design in der Rua Augusta in der Baixa. Die Entstehung kann man bereits auf der Webseite verfolgen:

www.mude.pt

Biennial Experimenta Design

Die grösste internationale Ausstellung für Design und Architektur expandiert erstmals von Lissabon nach Amsterdam, als Warm-up hat der Schweizer Stararchitekt Peter Zumthor eine Vorlesung im kulturellen Zentrum LXFactory gegeben.

www.experimentadesign.pt



DIE PORTUGIESISCHE DESIGNERIN ANA SALAZAR ÜBER IHRE HEIMATSTADT LISSABON

Bolero: Sie sind in Lissabon geboren und aufgewachsen – wie sehr hat sich die Stadt in den vergangenen fünf Jahren verändert? Ana Salazar: Lissabon hat sich in letzter Zeit sehr gemacht. Die Mentalitäten haben sich geändert. Die Stadt ist sehr viel kosmopolitischer geworden und führt jetzt die Rangliste der Städte an, die man unbedingt besuchen sollte. Es gibt hier so viele neue Restaurants, Clubs und coole Hotels.

Verraten Sie uns Ihre Lieblingsläden?

Der Taschenladen Hold me und der Schuhladen Sneakers Delight, beide im Bairro Alto in der Rua do Norte. Sehr nett finde ich das Café Deli Delux in der Av. Infante D. Henrique – Cais da Pedra. Dort befindet sich auch Bica do Sapato. Ich mag das Restaurant wegen seiner Architektur und des Innendesigns. Es ist sehr kosmopolitisch und liegt direkt am Fluss. Olivier in der Rua do Alecrim serviert köstliches Fusion food in schöner Atmosphäre. Das Pap' Açorda in der Rua da Atalaia ist sehr trendy, wir essen dort aber sehr gutes, typisch portugiesisches Essen mit einem modernen Twist.

Welche portugiesischen Designer bewundern Sie?

Luís Buchinho und die jungen Designer Alexandra Moura und Ricardo Dourado. Ich habe sie eingeladen, ihre Kollektionen in meinem Laden in Chiado zu verkaufen. Ich mag ihre Arbeiten, weil sie Neues ausprobieren und interessante Ideen haben.

Wie sieht ein perfekter Sonntag in Lissabon aus?

Sonntags fahre ich gerne etwa 25 Kilometer aus der Stadt heraus, es dauert auch nur 25 Minuten. Mein Lieblingsort ist Gaucho, dort gibt es fantastische Restaurants mit grossartiger Aussicht. Etwa das Montemar. Die Balkontische befinden sich auf einem Felsen und unten rauscht das Meer. Oder das Designhotel Faro. Es hat eine einmalige 360-Grad-Panorama-Sicht auf das Meer. Ich habe dort ein Zimmer gestaltet – die Leute sagen, es sei das schönste. <